

Sabal-Kürbis-Kapseln

Weichkapseln

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Wirkstoffe:

Kürbissamen zerkleinert, Kürbissamenöl,
Sägepalmenfrüchte-Dickextrakt



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie, was Sie bei der Anwendung des Arzneimittels beachten sollten.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen SABAL-KÜRBIS-KAPSELN jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Indikationsgruppe und Anwendungsgebiete
2. Wichtige Hinweise vor der Anwendung
3. Hinweise zur Einnahme / Anwendung
4. Nebenwirkungen
5. Aufbewahrungshinweise und Haltbarkeit
6. Zusammensetzung und Inhalt der Packung
7. Weitere Informationen

1. Indikationsgruppe und Anwendungsgebiete

Sabal-Kürbis-Kapseln sind ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel.

Anwendungsgebiet

SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sind ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Stärkung oder Kräftigung der Blasenfunktion.

SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sind ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. Wichtige Hinweise vor der Anwendung

2.1 Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie SABAL-KÜRBIS-KAPSELN nicht einnehmen?

Sie dürfen SABAL-KÜRBIS-KAPSELN nicht einnehmen, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Sägepalme, Kürbis oder gegen kürbis-ähnliche Pflanzen wie z.B.: Wassermelone, Zucchini etc., gegen Soja oder Erdnuss oder einen der sonstigen Bestandteile von SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sind. Informationen zu den Bestandteilen finden Sie in Kapitel 6.

2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei Blut im Urin, bei Fieber oder falls die Beschwerden über 5 Tage andauern, sowie bei akuter Harnverhaltung, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Bei fortlaufenden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen sollten Sie einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige Person konsultieren.

2.3 Schwangerschaft und Stillzeit

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sollten nicht eingenommen werden:

- wenn Sie schwanger sind
- wenn Sie stillen

Zur Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor.

2.4 Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Sie müssen keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

2.5 Wichtige Informationen über bestimmte weitere Bestandteile von SABAL-KÜRBIS-KAPSELN

Dieses Arzneimittel enthält Lactose und Sorbitol. Bitte nehmen Sie SABAL-KÜRBIS-KAPSELN erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

2.6 Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt. Untersuchungen zu möglichen Wechselwirkungen von SABAL-KÜRBIS-KAPSELN mit anderen Arzneimitteln liegen nicht vor.

3. Hinweise zur Einnahme

3.1 Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt SABAL-KÜRBIS-KAPSELN nicht anders verordnet hat.

Bitte halten Sie sich an die Dosierungsanleitung, da SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sonst nicht richtig wirken können.

Dosierung:

Die übliche Dosis ist:

Für Erwachsene 2-mal täglich jeweils 2 Weichkapseln.

Kinder / Jugendliche:

SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sind nicht für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren bestimmt.

Art der Anwendung:

Bitte nehmen Sie morgens und abends nach den Mahlzeiten jeweils 2 Weichkapseln mit etwas Flüssigkeit, vorzugsweise ½ Glas Wasser, ein.

Dauer der Anwendung:

Sie sollten SABAL-KÜRBIS-KAPSELN nicht länger als 14 Tage einnehmen. Bitte beachten Sie auch die Angabe unter „Warnhinweis und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung“.

Hinweis für Diabetiker:

1 Kapsel entspricht weniger als 0,1BE.

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nieren-/Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von SABAL-KÜRBIS-KAPSELN zu stark oder zu schwach ist.

3.2 Überdosierung und Anwendungsfehler

Wenn Sie eine wesentlich größere Menge SABAL-KÜRBIS-KAPSELN eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal 1 oder 2 Einzeldosen mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Setzen Sie in diesem Fall die Einnahme so fort, wie es in der Dosierungsanleitung beschrieben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, können die unter Nebenwirkungen beschriebenen Symptome verstärkt auftreten. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von SABAL-KÜRBIS-KAPSELN vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge, sondern führen Sie die Anwendung, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann SABAL-KÜRBIS-KAPSELN Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen:

Dieses Arzneimittel kann in sehr seltenen Fällen (weniger als 1 Behandler von 10.000) wegen seines Gehaltes an Sojabohnenöl allergische Reaktionen auslösen.

In seltenen Fällen (1 bis 10 Behandelte von 10.000) können Magenbeschwerden, allergische Reaktionen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Aufbewahrungshinweise und Haltbarkeit

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel (Umkarton) und dem Behältnis (Blister) angegebenen Verfalldatum (Datum nach „verwendbar bis“) nicht mehr verwenden.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25°C lagern.

6. Zusammensetzung und Inhalt der Packung

1 Weichkapsel enthält als Wirkstoffe:

Kürbissamen zerkleinert	50,00 mg
Kürbissamenöl	60,00 mg
Dickextrakt aus Sägepalmenfrüchten (8,5 – 10,5 : 1)	7,20 mg
Auszugsmittel: Ethanol 60 % (V/V)	

Sonstige Bestandteile:

Raffiniertes Sojaöl (Ph.Eur.), gelbes Wachs, raffiniertes Kokosfett, (3-sn-Phosphatidyl)-cholin aus Sojabohnen), Butterfett von der Kuh, Lactose-Monohydrat, hochdisperses Siliciumdioxid, Gelatine, Glycerol 85 %, Sorbitol-Lösung 70 % nicht kristallisierend (bezogen auf die Trockensubstanz), Farbstoffe Eisenoxidhydrat (E172), Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(II, III)-oxid (E172), gereinigtes Wasser

Darreichungsform und Inhalt

SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sind braune Weichkapseln.

SABAL-KÜRBIS-KAPSELN sind in folgenden Packungen erhältlich:
90 und 150 Weichkapseln.

7. Weitere Informationen

7.1 Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

SALUS Haus GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 24, D-83052 Bruckmühl
info@salus.de

Registrierungsinhaber

I.B. Pharma-Vertriebs GmbH
Theatiner Straße 8, 80333 München

7.2 Weiterer Hinweis:

Das Auszugsmittel „Ethanol“ wird ausschließlich zur Herstellung des Sägepalmenfrüchte-Dickextraktes verwendet und ist im Endprodukt nicht mehr enthalten.

Diese Information wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2015.